



INFORMATIONSBLATT

MITTEILUNGSBLATT DES LANDESVERBANDES DER GEHÖRLOSEN BREMEN E.V. UND DER ANGESCHLOSSENEN VEREINE.

AUSGABE FEBRUAR 2022

43. JAHRGANG NR. 1

FRAUENTREFF INTERNATIONALER FRAUENTAG

TOXISCHE MENSCHEN

- WAS IST DAS? WIE ERKENNE ICH,
OB ICH EINE TOXISCHE BEZIEHUNG HABE?
WAS KANN ICH TUN?

AM DIENSTAG
08. MÄRZ 2022 UM 15 UHR
IM GEHÖRLOSENZENTRUM*

Zuerst habe ich eine gute Beziehung zu einem Menschen,
den ich mag. Und der mich mag. Egal ob Freundschaft oder
Liebesbeziehung. Doch dann merke ich, wie ich immer
unsicherer werde. Dass ich emotional immer ausgelaugter werde.
Und irgend etwas fühlt sich nicht richtig an.
Aber was ist es? Warum, woher? Mache ich etwas falsch – oder?
Was kann ich tun?

REFERENTIN:
KERSTIN BAAKE (TAUB)
DIPLOM-PSYCHOLOGIN, SYSTEMISCHE THERAPEUTIN,
ARBEITET IN DER PSYCHOSOZIALEN BERATUNGSSTELLE
HAND ZU HAND E.V. IN BREMEN



Einlass 15 Uhr mit Kaffee und Kuchen (auf eigene Kosten)
Vortrag um 16 Uhr
Der Vortrag und Eintritt ist kostenlos

Anmelden bis 22. Februar 2022
per Email an Frauentreff@lvg-bremen.de
mit Vermerk: Kuchen - Ja/Nein

Es gelten jeweils aktuellen Corona Regeln in Bremen,
eine kurzfristige Änderung ist möglich.



* GEHÖRLOSENZENTRUM | SCHWACHHAUSER HEERSTR. 266 | 28359 BREMEN

LOHNSTEUERERKLÄRUNG

Wie bereits seit vielen Jahren gibt es auch in 2022 wieder die Möglichkeit, für nur 10,- Euro bei der Arbeitnehmerkammer seine Steuererklärung zu machen.

Anmelden können sich alle, die ihren Arbeitsplatz in Bremen (und bei der Lohnabrechnung auch einen Beitrag für die Arbeitnehmerkammer) haben.

Dieses Jahr gibt es zwei Beratungstermine. Diese sind am Dienstag, 26. April) und Dienstag, 24. Mai 2022 in der Zeit von 8.30 Uhr – 12.30 Uhr und 14.30 Uhr – 17.30 Uhr. Anmelden kann man sich bei Patrick George (Mail: patrick.george@lvg-bremen.de oder Fax 22311-39). Bitte bei der Anmeldung den gewünschten Termin aufschreiben und notieren, in welchem Zeitraum es möglich ist (z.B. 8-12 Uhr oder ab 14 Uhr, bitte nicht nur eine Uhrzeit aufschreiben). Der Anmeldeschluss ist am 13. Februar, danach werden dann die Termine verteilt.

Die Termine werden vergeben nach der Reihenfolge Eurer Anmeldungen. Es kann sein, dass Termine nicht reichen, dann müssen wir warten, ob wir mehr Termine bekommen.

Falls die Arbeitnehmerkammer wegen Corona geschlossen bleibt, bekommen alle Bescheid, dass die Unterlagen dort zum Termin abgegeben werden sollen.

Für Auswärtige wird ein Termin für die Lohnsteuerberatung im GLZ noch später mitgeteilt.

WEIHNACHTSFEIER MIT EHRUNGEN

Der Landesverband der Gehörlosen und das Gehörlosenzentrum konnten am 17. Dezember wieder eine gemeinsame Weihnachtsfeier mit Helferinnen und Helfern durchführen. Fast alle haben zugesagt, und so wurde es eine sehr schöne Feier für alle.



Für das leibliche Wohl war gut und reichlich gesorgt. Nach der Begrüßung durch die beiden Vorsitzenden Sabine Schöning und Sylvia Krenke-Felten konnte man am Buffet schlemmen, denn es gab eine sehr leckere Auswahl an köstlichen Dingen.

Im Rückblick haben beide Vorsitzende nochmal über die Aktivitäten in den Jahren 2020 und 2021 berichtet.

Nach dem Essen ging es dann weiter mit einigen Ehrungen. Für das Gehörlosenzentrum wurden zwei Ehrenmitgliedschaften verliehen,



und zwar an Alice Tausch, die sich u.a. viele Jahre um die Organisation der Kuchen- und Salatspenden sowie Helferinnen etc. bei Feiern gekümmert und die Seniorentreffen geleitet hat. Die zweite Ehrung erhielt Manfred Tausch posthum (nachträglich).



Er hat sich für das Gehörlosenzentrum u.a. um Getränke-Einkauf gekümmert und war lange Beisitzer im Vorstand, ebenso wie seine Frau Alice. Inge Lott erhielt ein Geschenk für bereits viele Jahre Arbeit mit dem Versenden der Infoblätter. Zu Anfang

machte sie diese Arbeit mit ihrem Mann Georg zusammen, nach seinem Tod hat sie sich bereit erklärt, den Versand alleine weiter zu machen, vielen Dank dafür!



Eine besondere Überraschung war eine Auszeichnung, die Sabine Schöning verliehen wurde. Nachdem sie im Frühjahr 2021 den Vorsitz des Gehörlosenzentrums an Sylvia Krenke-Felten übergeben hat, konnte diese ihr nun die Urkunde als Ehrenvorsitzende überreichen, als Zeichen des Dankes und der Würdigung ihrer langjährigen Tätigkeit als Vorsitzende des Gehörlosenzentrums.



Wie immer erhielten alle Helferinnen und Helfer auch ein Geschenk als Dank für ihre Unterstützung in den letzten beiden Jahren, nachdem wegen Corona in 2020 keine Feier durchgeführt werden konnte.

Verbunden war die Geschenkübergabe mit einem tollen Quiz, bei dem Teilnehmer einer Kleingruppe jeweils die richtige Antwort aus vier Möglichkeiten finden



mussten. Die Themen waren vielfältig, es ging um das Gehörlosenzentrum, den Vorstand, die Villa, verschiedene (Sport-)Vereine und andere Fragen. Teamarbeit war wichtig, denn niemand hatte auf alle Fragen allein die richtige Antwort. Ein großes Lob an Tim und Sylvia für die Ausarbeitung sowie Rüdiger Schultz-Winter, der als Archivar im Vorfeld gute Unterstützung bot. Insgesamt war es ein toller Abend!

P.George/Fotos: N.Burchhardt

MITTEILUNGEN DES VORSTANDS

Die Beiträge für das Gehörlosenzentrum werden zukünftig im März am Monatsanfang abgebucht, nicht erst Ende des Monats.

Wir bitten darum, dass genug Geld für die Abbuchung auf dem Konto zur Verfügung steht. Früher kam es durch die Abbuchung am Monatsende zu Rücklastschriften, das möchten wir in Zukunft vermeiden.

Für das Gehörlosenzentrum wird eine Reinigungskraft gesucht. Die Arbeitszeiten sind am Montag und Donnerstag ab 6 Uhr bis ca. 11 Uhr, die Beschäftigung wird als Minijob abgerechnet. Interessierte melden sich bitte beim Vorstand.

FEIER DES SENIORENTREFFS

Zu der Weihnachtsfeier des Seniorentreffs am 01. Dezember 2021 kamen insgesamt 52 Personen und saßen bei Kaffee und Kuchen gemütlich zusammen.



Anschließend erhielten Helferinnen und Helfer als Dankeschön kleine Geschenke. Die neue Vorsitzende Sylvia Krenke-Felten war auch da und begrüßte alle. Sie dankte ebenfalls allen Spenderinnen und Spendern für die Sammlung mit dem Spendenhaus. Insgesamt kamen 200,70 € zusammen.

WEIHNACHTEN GEMEINSAM

Nachdem in 2020 die Alleinstehenden-Weihnachtsfeier, welche von der Anneliese-Lohse-Hartke-Stiftung seit Jahren finanziell unterstützt wird, wegen Corona abgesagt werden musste, konnten jetzt 40 Gehörlose wieder an einer schönen Feier im Gehörlosenzentrum teilnehmen. Da auf die Konfitüren-Spende verzichtet werden musste,

ließ es sich die Organisatorin nicht nehmen, für alle Teilnehmer*innen kleine Geschenkbeutel selbst zu nähen, die mit einer Überraschung gefüllt waren. Fast alle Stoffreste waren übrigens gespendet, die Geschenkbeutel fanden viel Beifall. Im festlich geschmückten Saal ließ man sich ein gutes Kuchenbüfett schmecken und unterhielt sich angeregt inmitten der Gehörlosengemeinschaft beim Kaffeetrinken. Für die gerechte Verteilung der Geschenkbeutel sorgte eine Verlosung und fand allgemeinen Beifall.

Unter uns weilten auch die neugewählte Vorsitzende des Zentrums - Sylvia Krenke-Felten und ihre langjährige Vorgängerin Sabine Schöning. Die Organisatorin Käthi George bedankte sich mit einigen schönen Pflanzen bei dem Helfer-Team, welches für den reibungslosen Ablauf der Feier sorgte. So konnten auch wieder alleinstehende Gehörlose kurz vor dem Weihnachtsfest - trotz vieler Beeinträchtigungen wegen der Corona-Verordnungen und dank des aufopfernden Einspringens von Patrick George beim Schnelltesten - einige gemütliche Stunden miteinander verbringen. Dank gilt der Anneliese Lohse-Hartke-Stiftung für die seit vielen Jahren währende Unterstützung. K. George

GGW FEIERT WEIHNACHTEN

Am Donnerstagabend, 02.12.2021, trafen wir uns von der Gehörlosengeschichtlichen Werkstatt vor dem Hansa-Carree. Dann gingen wir mit 5 GGW-Mitgliedern und Partnern, von Sven Hochfeld geführt, kurz spazieren. Sven hat uns die Geschichte vom damaligen Borgward (Autobau) erzählt, wo das Gelände war, jetzt Hansa-Carree, anschliessend gingen wir zusammen ins chinesische Restaurant.



Das Essen war sehr lecker, wir hatten einen netten Abend bis 22.30 Uhr mit gemüthlicher Unterhaltung. Vielen Dank an Sven Hochfeld, der alles gut organisiert hat für die Weihnachtsfeier. Bernd Meyer/Foto:Jörg Wilke

TERMINE & VERANSTALTUNGEN:

MONTAGS

ab 19.00 Besprechungen/Sportbüro
 ab 19.00 Deaf-Cafe

DIENSTAGS

von 18.00 - 19.00 Schwimmtraining Osterdeichbad

MITTWOCHS

ab 13.00 jd. 2. Mi. Deaf-Telekom, Weserpark
 ab 13.00 2.-5. Mittw. Petanquetreff
 ab 14.00 Seniorentreff (jeden 1. Mittw.)
 von 19.00 - 20.30 Fußball, BSA, Mülheimer Str. 5
 von 19.00 - 20.00 Fitnessstraining für alle

DONNERSTAGS

ab 18.00 Rommé (2., 4., 5. Do./Monat)
 Badmintontraining entfällt
 wg. Hallen-Pause bis März 2022

DONNERSTAGS

von 19.00 – 20.00 Wasserballtraining, Unibad

FREITAGS

von 18.30 - 20.00 Fußball, BSA, Mülheimer Str. 5
 von 18.30 – 21.30 Geschichtswerkstatt (3. Fr.)

SONNTAGS

ab 14.00 Gehörlosenverein (2. od. 3. So.)
 von 14.30 - 17.00 Familientreff (1. So. im Monat)
 Falls nicht anders angegeben, sind alle Termine im
 GLZ, Schwachhauser Heerstr. 266, 28359 Bremen.

GLZ und LV im Internet: www.villa-bremen.de

KONTAKTE:

Für alle Telefonnummern gilt die **Vorwahl 0421 !**

Notruf-Fax: Feuerwehr: 112, Polizei: 362-1859
Gehörlosenseelsorge der Evangelischen Kirche

Pastor Gerriet Neumann Tel.: 0441/9200003
 Fax: 0441/9200042

E-Mail: gehörlosenseelsorge@kirche-bremen.de
 Gottesdienst am 4. So., 15 Uhr, St. Remberti-Kirche.

Sportbüro: Fax: 2449763

Landesverband / EUTB / GLZ / Dolmetscherzentrale

Landesverband: Beratungsstelle & Tel. 22311-31
 Dolmetscherzentrale (dolmetscher@lvg-bremen.de)
 Skype: Dolmetscherzentrale Bremen
 WhatsApp: 0177 3353678 Fax 22311-39
Beratung P.George: Skype: gehoerlosenberatunghb
 Mail/Facetime: patrick.george@lvg-bremen.de
 WhatsApp: 0178 9215996

EUTB®-Beratungsstelle (S. Schöning) Tel. 22311-33
 Skype: eutb.schoening Fax 22311-37
 Mobil: 01512 1072893
Sprechstunden: Mo.: 11 - 13.00, Mi.: 13 – 14.30 Uhr

Integrationsfachdienst Bremen GmbH (IFD)

Fachbereich für hörgeschädigte Menschen
 Herrlichkeit 4, 28199 Bremen (2. Etage)
 Tel. 0421 / 416500-00 Fax 0421 / 416500-22
info@ifd-bremen.de www.ifd-bremen.de
 - Jasmin Alt Tel. 416500-08
alt@ifd-bremen.de Skype: alt-ifd-bremen
 - Helga Gehrmann Tel. 416500-17
gehrmann@ifd-bremen.de
 - Kai Wehner (gehörlos) Tel. 069/900160333 (Telesign)
Wehner@ifd-bremen.de Skype: wehner-ifd
 - Leitung: Stefan Höppner Tel. 416500-50
hoepfner@ifd-bremen.de

NÄCHSTE TERMINE:

So.	27.02.	14.00	Gehörlosenverein Mitgliederversamml. (Zutritt nur mit Booster-Impfung oder 2x geimpft + Testnachweis)
Di.	08.03.	15.00	Frauentreff Vortrag „Toxische Menschen“ mit Kerstin Baake, sh. S. 1
Fr.	04.03.	18.00	Badminton Versammlung

Beratungs-Termine weiterhin nur nach Vereinbarung.

SPRECHSTUNDE DES IFD AM MITTWOCH VON 15-17 UHR IM GLZ:

Für Gesprächstermine mit dem IFD bitte bei Bedarf
direkt beim IFD nachfragen.

WEIHNACHTEN IM GL-VEREIN

Den "Alten Krug" in Oyten hatte der Gehörlosenverein für die Weihnachtsfeier 2021 ausgesucht. Im festlich geschmückten Saal begrüßte Manfred Schäfer die Mitglieder und dann überraschte der Wirt uns mit einem wirklich festlichen Menü. Man hatte die Wahl zwischen Rehbraten und Rouladen mit allem, was dazugehört. Bei gemütlicher Unterhaltung und kleinen Geschenken genossen alle die schönen Stunden, trotz Corona und allen widrigen Umständen wieder einmal beisammen zu sein.



Eine Extra-Überraschung war, dass es als Zugabe noch ein Kaffeegedeck mit leckeren Tortenstücken gab, bevor der Linienbus alle wieder nach Bremen brachte. Leider schloss der Wirt danach endgültig sein Lokal wegen Aufgabe und es wurde nichts mit der Reservierung für 2022. Aber alle fuhren mit der Hoffnung nach Hause, sich bald wieder im Verein zu treffen und auch Corona zu überstehen. Die Feier bleibt uns in schöner Erinnerung.
K. George

PETANQUE-WEIHNACHTSFEIER

Wir trafen uns am Freitag, 26.11.2021 um 18 Uhr im griechischen Restaurant Poseideon in Gröpelingen (mit G2-Regel und Nachweis). Wir hatten viel Spass gehabt und gemütliche Unterhaltung, jedes Mitglied bekam einen Gutschein für die Feier.

Der Kellner im Lokal war sehr nett, er hat auch Schnaps spendiert. Die fleissigen Personen beim Training, Siegfried Junge (16 x dabei), Brigitte Ysker(16x), Rüdiger Schultz-Winter (14x) bekamen kleine Preise.

Bei der Vereinmeisterschaft der Doublette (jeder gegen jeden):

1.Platz Klaus Bunk/Werner Hoppe 84:54 Pkt., +30, 2.Platz Christian Krause/Brigitte Ysker 70:57, +13, 3.Platz Klaus Scheiba/Hermann

Zychla 69:60, +9 u.Siegfried Junge/Gerd Bunk 80:71, +9, 4.Platz Ingrid Bunk/Rüdiger Schultz-Winter 69:72, -3, 5.Platz Barbara Zychla/Gabi Felten 64:72, -8.



Wir hoffen auf weitere Erfolge im Jahr 2022 bei LM in Hameln(Juni), Braunschweig (Mai), Bremen (September). Wir wünschen allen Spielerinnen, dass sie gesund bleiben. Die Spielerinnen bedankten sich für die Organisation bei Rüdiger Schultz-Winter.

Rüdiger Schultz-Winter, Foto: Jörg Wilke

PERSÖNLICHE NACHRICHTEN

Kurz nach seinem 70. Geburtstag verstarb Norbert Flügel am 27. Dezember.

Am 22.12. starb Karin Plotzki im Alter von 77 Jahren, und am 17.01. starb Andreas Küper, er wurde 75 Jahre alt.

Den Angehörigen gilt unser aufrichtiges Beileid.

Geburtstage im Februar 2022:

Ursel Schäfer	09.02.	80 Jahre
Nabiha Janssen	10.02.	60 Jahre

Wir gratulieren sehr herzlich zum Geburtstag!

BERATUNG IN BREMEN + BHV

Aufgrund der aktuell wieder steigenden Corona-Zahlen ist eine offene Sprechstunde weiterhin nicht möglich, Beratungen können aber nach Terminabsprache durchgeführt werden!

Am 4. Februar ist um 16 Uhr Beratung in Bremerhaven, Hafenstr. 126 (ZsG, 2. Etage).

SPENDEN FÜR DAS GLZ

In den letzten Monaten sind wieder einige Spenden für das GLZ eingegangen. Anlässlich der Trauerfälle Inge Wesch und Hanna Graze haben wir diverse Spenden erhalten. Wir bedanken uns, dass das Gehörlosenzentrum als Empfänger ausgewählt wurde.

Weitere Spenden haben wir erhalten von: Petra Igersky, Henner Gerwin, Spendenhaus-Sammlung beim Seniorentreffen im August und Oktober, dem Verein Ottilie-Hoffmann-Haus, der Firma documentus GmbH, Bernd Meyer, Sylvia Krenke-Felten, Thekla Werk, Heinz und Renate Niemeyer sowie Familie Zehner. Allen Spenderinnen und Spendern herzlichen Dank!

DGB FEIERT 95 JAHRE BESTEHEN

Vor 95 Jahren, am 15. und 16. Januar 1927, trafen sich Vertreter von Stadt-, Landes- und Fürsorgeverbänden der Gehörlosen in Weimar und gründeten einen Verband, der heute als Deutscher Gehörlosen-Bund bekannt ist.

Einen bundesweiten Verband gab es zwar bereits 1892, aber hier war die regionale Repräsentation nach Mitgliederzahlen noch nicht gegeben. Dies wurde erst 1927 umgesetzt – deshalb ist das Weimarer Datum der Gründungszeitpunkt des DGB.

Die drei Kernbegriffe des DGB lassen sich wie folgt bestimmen:

Zusammenhalt: Die Mitgliederzahlen wuchsen in den Verbänden und Vereinen, wodurch ein reger Austausch und Zusammenarbeit entstanden. Ab 1950 geschah dies innerhalb der elf Landesverbände der Gehörlosen in der BRD und ab 1957 ebenso innerhalb der Bezirksorganisationen der Gehörlosen und Schwerhörigen in der GSV der DDR. Im Jahr 1990 wurden die 16 Landesverbände zusammengeführt. Hinzu kamen die 2004 neu gegründete Deutsche Gehörlosen-Jugend wie auch neun bundesweite Fachverbände. Die 26 Mitgliedsverbände mit etwa 25.000 Einzelmitgliedern schließen sich im DGB zusammen. Der DGB vertritt nach außen die Interessen der Gehörlosen und Gebärdensprachnutzenden, vergibt Ehrungen und ist auch international im europäischen Gehörlosenverband (EUD) und im Weltverband der Gehörlosen (WFD) vertreten. Darüber hinaus ist der DGB auf Bundesebene, beispielsweise mit der Deutschen Gesellschaft der Hörbehinderten – Selbsthilfe und

Fachverbände, der Bundesarbeitsgemeinschaft Selbsthilfe und anderen Verbänden vernetzt. Das ist der Zusammenhalt!

Engagement: Viele der im Verein und Verband aktiven Menschen opfern im Ehrenamt ihre Freizeit – sie gehen einem Beruf nach und setzen sich daneben noch ehrenamtlich im Verein für die Verbesserung der Lebensumstände aller Gehörlosen ein. So unterschiedlich die Menschen und Vereine auch sind, das Ziel ist das gleiche: die Förderung, die Pflege und der Schutz unserer Gebärdensprache! Auch Aktivist*innen, Künstler*innen und Pädagog*innen, die sich für Gebärdensprache einsetzen und sie auf Bühnen zum Leben erwecken, sind mit Herzblut dabei: Engagement für unsere Sprache!

Verantwortung: An der Spitze aller Verbände stehen Vorstände – sie sind von den Mitgliedern gewählt und tragen die Verantwortung für alles Handeln des Vereins – finanziell und politisch. Das bedeutet viel Verantwortung, zu man zu übernehmen bereit sein muss. Beim DGB ist das Präsidium für die strategische politische Arbeit verantwortlich. Seit 1990 gibt es im DGB außerdem hauptamtliche Mitarbeiter*innen, die ein weiteres wichtiges Standbein sind. Derzeit sind sieben hauptamtliche Mitarbeiter*innen beschäftigt. Dazu kommen weitere ehrenamtliche Tätige in mehr als zehn Fachteams bzw. Beauftragte, die sich im Beirat um verschiedene Themen wie Medien, Arbeit, Gesundheit und Senioren kümmern. Derzeit sind dies weitere 20 Personen. Das alles beinhaltet Verantwortung für das Wohl aller, die wir vertreten.

Aus diesen Strukturen, die sich aus den Kernbegriffen ableiten, ergibt sich unsere Hauptverantwortung für 83.000 gehörlose Menschen in ganz Deutschland. Die Zusammenarbeit mit den Landesverbänden und Fachverbänden ist für den DGB unerlässlich und sorgt dafür, dass in allen Teilen der Bundesrepublik die jeweiligen Interessen vertreten werden können. Wir folgen hier – wie auch die Bundesrepublik selbst – dem föderalen Prinzip, um die regionalen Unterschiede besser abdecken zu können. (...) Wir schließen mit den Worten unseres Präsidenten Helmut Vogel aus seinem Grußwort: „Bleibt solidarisch, bleibt aktiv, bleibt froh und habt immer im Hinterkopf: Wir sind füreinander da und halten zusammen.“

Entnommen aus: Pressemitteilung des DGB